

Pressglas- Korrespondenz 2011-3

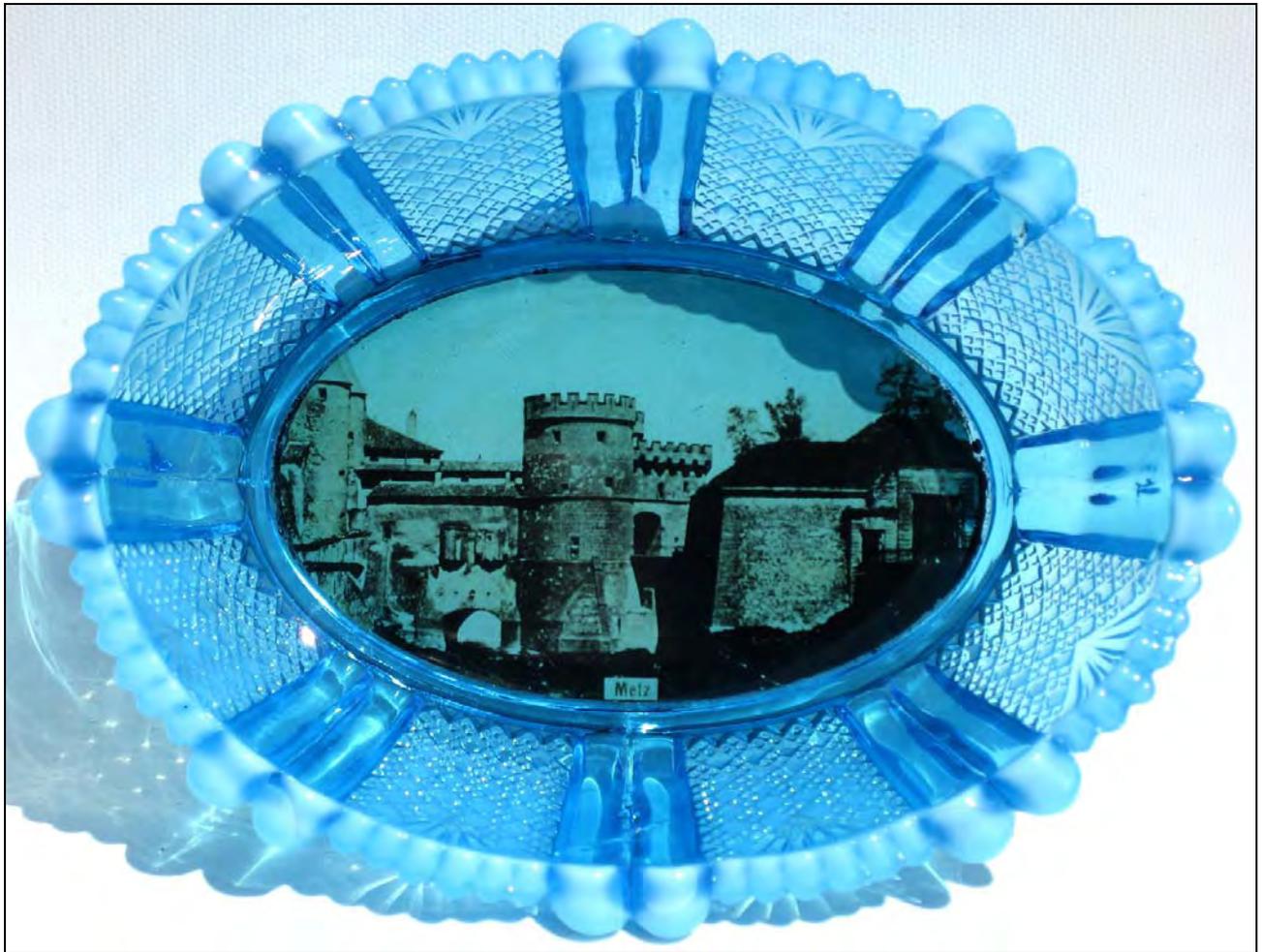
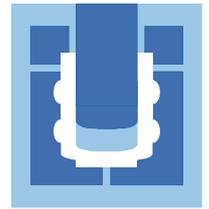


Abb. 2011-3/001 (Maßstab ca. 110 %)
Ovale Schale mit Pseudoschliff Diamanten & Fächer, blaues Pressglas mit opak-hellblauer Anlauffarbe, H 4,3 cm, B 12,1 cm, L 15,9 cm
Fotografie „Metz“, Fortifications de Metz, Porte des Allemands [Festung, Deutsches Tor], Ansicht um 1900
Sammlung Museum Warndt, ehemals Sammlung Schmaus
George Davidson & Co., Gateshead, England, 1888-1893, ohne englische Registriernummer [R^D 96945, Davidson, Dekor „Richelieu“]

**Ovale blaue Schale mit Pseudoschliff Diamanten & Fächer, Fotografie „Metz“
George Davidson & Co., Gateshead-on-Tyne, England, 1888-1893, R^D 96945**

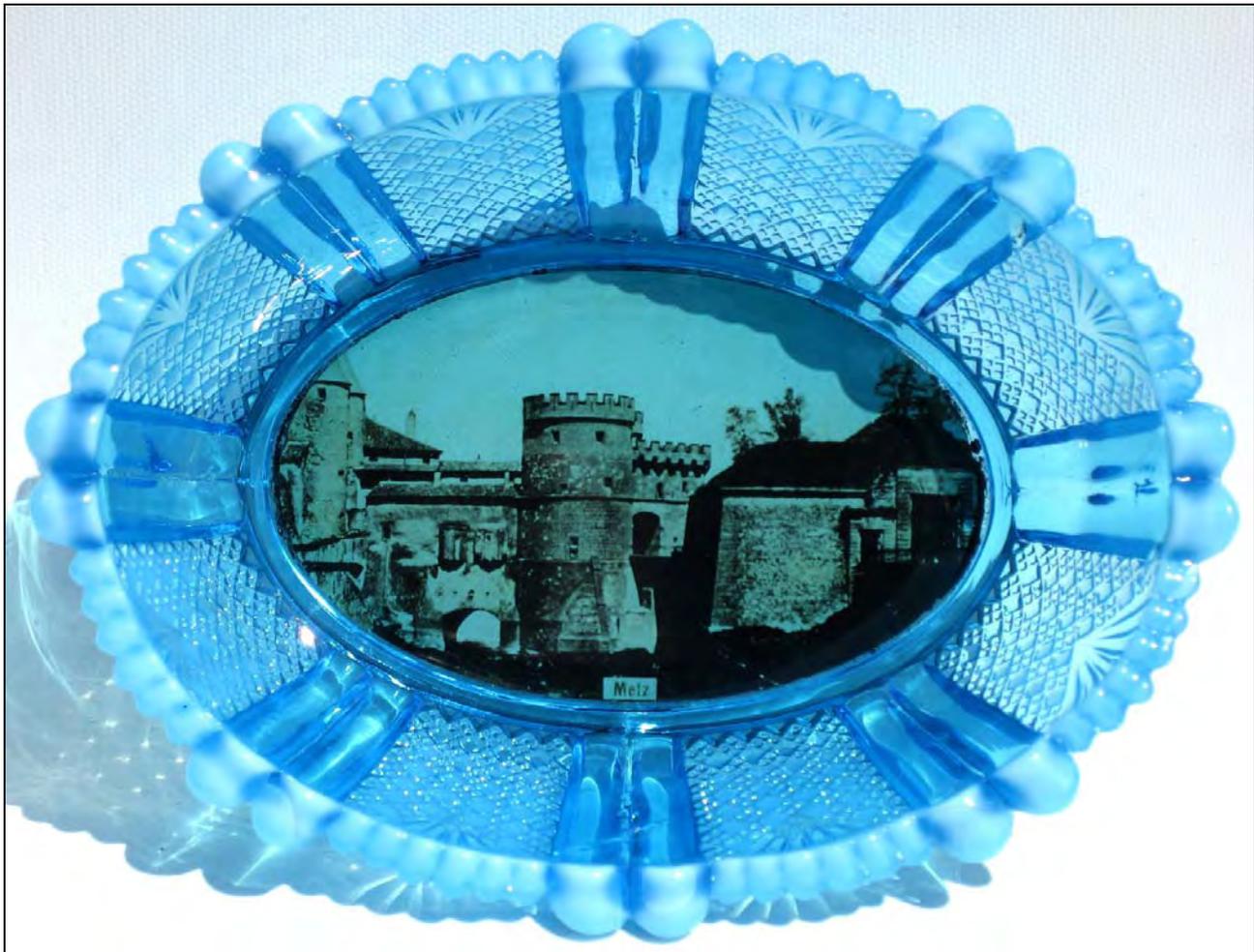


Abb. 2011-3/001 (Maßstab ca. 110 %)
 Ovale Schale mit Pseudoschliff Diamanten & Fächer, blaues Pressglas mit opak-hellblauer Anlauffarbe, H 4,3 cm, B 12,1 cm, L 15,9 cm
 Fotografie „Metz“, Fortifications de Metz, Porte des Allemands [Festung, Deutsches Tor], Ansicht um 1900
 Sammlung Museum Warndt, ehemals Sammlung Schmaus
 George Davidson & Co., Gateshead, England, 1888-1893, ohne englische Registriernummer [R^D 96945, Davidson, Dekor „Richelieu“]

Gerhard Schmaus, SG

Juli 2011

Ovale blaue Schale mit Pseudoschliff Diamanten & Fächer, Fotografie „Metz“ George Davidson & Co., Gateshead-on-Tyne, England, 1888-1893, R^D 96945

SG: Die in der ovalen Schale, Sammlung Schmaus, eingeklebte Fotografie „Metz“ ist unter den bisher gefundenen Schalen mit Fotografien ein **Sonderfall**. Bei einer Suche in alten PK-Ausgaben fand ich eine zweite Schale mit der Kathedrale von Metz in **PK 2001-1**, Sammlung Roese, siehe unten. Metz lag in dem vom Deutschen Reich 1870-1918 besetzten und annektierten Teil von Frankreich-Lothringen. Die wichtige lothringische Stadt Metz war vor allem auch wegen ihrer **Festung** schon 1870 ein wichtiges Kriegsziel und 1914-1918 ein wichtiger Stützpunkt (wie die lothringische Festung Bitch) und im Zweiten Weltkrieg wurde sie 1940 wieder von deutschen Truppen erobert: **kein Ziel mehr für Touristen!** Die Festung Metz hatte letztlich keine militärische Bedeutung, aber sowohl für Frankreich als auch für Deutschland hatte sie eine ungeheure symbolische Bedeutung!

George Davidson & Co., Gateshead, England, hatte seine Pressglas-Serien „**Blue Pearl**“ und „**Primrose**“

1888-1893 und das Dekor „**Richelieu**“ **1888** registrieren lassen. Die Fotografie „Metz“ wurde von einem deutschen Händler, der vielleicht ein Geschäft in Metz oder Umgebung hatte, als besonderes patriotisches Symbol im Deutschen Reich eingeklebt. Vielleicht gab es auch Gläser mit weiteren Fotografien aus dem Reichsland Elsass-Lothringen. Die blaue Schale ist bisher jedoch ein Einzelstück. Herr Schmaus hat sie dem **Glas- & Heimatmuseum Warndt** in Ludweiler geschenkt.

Auffällig ist bei der auf der nächsten Seite folgenden Aufzählung von **Franke**, dass er **bis 1990 kein einziges Glas von Davidson mit einem eingeklebten Foto aus England** gefunden hat. Auch danach wurde anscheinend kein solches Glas gefunden. Das beweist, dass diese **Schalen blank nach Deutschland bzw. Österreich exportiert** wurden und dort von verschiedenen Händlern je nach ihrer Umgebung **Fotos von populären Reiseorten eingeklebt** wurden. Da die **Bodenfläche schon bei Davidson leer** blieb, wusste Davidson, dass in

Deutschland und Österreich (und anderswo?) Fotos eingeklebt werden sollten. Franke war 1990 noch nicht sicher, dass alle Gläser von Davidson waren und Hersteller in Deutschland nicht beteiligt waren. Das **komplizierte Verfahren der blauen und gelben Pressgläser mit opaken Anlauffarben an den Rändern**, blau „Blue Pearline“ und gelb „Primrose“ wurde in Deutschland nur von sehr wenigen Glasfabriken imitiert, nachweisbar sind bisher nur **Fenner Hütte**, Völklingen, und **Gebrüder von Streit**, Berlin, die vor 1906 ihr Muster „Emma“ von Davidson imitierten und bis 1906 Pressgläser von **S. Reich & Co., Mähren**, herstellen ließen. (siehe **PK 2009-1**, S. 206-219, **blaue Fußschale** „Emma“, Sammlung Wessendorf). Der Fenner Glashütte sind die Kopien noch am besten gelungen, erreichten aber nicht die Qualität von Davidson. Im Kunstgewerbemuseum Beograd, Serbien, wurden drei Pressgläser von **Davidson** der serbischen **Glasfabrik Jagodina** zugeschrieben: diese Gläser wurden von Privatpersonen erworben und ganz sicher um 1900 aus England mitgebracht! (siehe **PK 2011-3**, Vorgić, SG, Pressglas in „Porzellan und Glas“ [Porcelan i staklo / Порцелан и стакло] 1985)

Von **Gebrüder von Streit** wurden mindestens **2 Glas-tabletts** mit **Rosetten und Mäandern** und **1 Teller mit Pseudoschliff** „Emma“ gefunden, in dessen Bodenplatte ebenfalls **Fotografien** von populären Reisezielen eingeklebt wurden. Auch solche Gläser wurden bisher nicht mit Fotografien aus England gefunden, obwohl Exporte von Streit nach England **1903** durch Anzeigen in Pottery Gazette nachgewiesen werden. Schalen mit eingeklebten Fotografien von **anderen Herstellern**, z.B. von **S. Reich & Co.** wurden bisher nicht gefunden. Mindestens 2 Glasdosen mit aufgeklebten Fotografien wurden von unbekanntem Herstellern gefunden.

**PK 2004-4, Franke,
Schalen mit eingeklebten Fotografien
von Davidson, England, 1888-1893
aus Franke, Pressglas im östlichen Frankreich,
im deutsch-französischen Grenzraum und im
Rheingebiet, Berlin 1990, Abbildungen**

919 Körbchen mit Foto
hellblaues Glas, Rand mit heller Anlauffärbung
H 5,2 cm, D 12,9 cm
keine Marke
England (?), Ende 19. Jahrhundert
unter dem Boden Foto „**Marktplatz Wittenberg**“.
Glas wohl England

920 Schale mit Foto
gelbes Glas mit heller Anlauffärbung am Rand
H 4,3 cm, D 19,9 x 14,7 cm
Marke: Englische Registriernummer **R^D 217752**
(= 6. Sept. 1893, George Davidson & Co., Gateshead)
Davidson & Co. (Gateshead, England), 1893
unter dem Boden Foto „**Swinemünde, Dünenstrasse**“
Literatur: Slack 1987, S. 192

921 Schale mit Foto
farbloses Glas, H 4,5 cm, D 20,0 x 15,0 cm
Marke: Englische Registriernummer **R^D 217752**
(= 6. Sept. 1893, George Davidson & Co., Gateshead)
Davidson & Co. (Gateshead, England), 1893
unter dem Boden Foto „**Bad Lauterberg**“
der Rand wurde nach dem Verwärmen in Wellen geformt
Literatur: Slack 1987, S. 192

922 Schale mit Foto
gelbes Glas mit heller Anlauffärbung am Rand
H 5,0 cm, D 16,9 x 12,7 cm
Marke: Englische Registriernummer **R^D 217752**
(= 6. Sept. 1893, George Davidson & Co., Gateshead)
Davidson & Co. (Gateshead, England), 1893
unter dem Boden Foto „**Rudelsburg**“
Literatur: Slack 1987, S. 192

923 Schale mit Foto
farbloses Glas, H 3,6 cm, D 18,0 x 14,5 cm
Marke: Englische Registriernummer **R^D 96945**
(= 31. März 1888, George Davidson & Co., Gateshead)
Davidson & Co. (Gateshead, England), 1888
unter dem Boden Foto „**Swinemünde**“
der Rand wurde nach dem Verwärmen in Wellen geformt
der Dekor schmückte ein Service
(vgl. Slack 1987, S. 91, Abb. XIX)
die Schalen mit deutschen Andenkenfotos sind in der englischen Literatur nicht bekannt
Literatur: Slack 1987, S. 76 ff. und S. 185

924 Schale mit Foto
farbloses Glas, H 3,3 cm, D 18,0 x 14,5 cm
Marke: Englische Registriernummer **R^D 96945**
(= 31. März 1888, George Davidson & Co., Gateshead)
Davidson & Co. (Gateshead, England), 1888
unter dem Boden Foto „**Neue Colonnade Marienbad**“
der Rand wurde nach dem Verwärmen in Wellen geformt
die englische Registriernummer ist auf der Innenseite und ein weiteres Mal auf der **Außenseite einer Rippe**;
die äußere Nummer ist bei Vergleichsstücken wegen des Verwärmens nicht mehr zu erkennen
andere Schalen mit diesem Dekor tragen Fotos „**Regensburg**“, „**Tabarz**“ [Thüringer Wald] und „**Coswig i. Anhalt, Marktplatz**“ [Sachsen-Anhalt, bei Wittenberg]
Literatur: Slack 1987, S. 185

925 Schale mit Foto
farbloses Glas, H 4,0 cm, D 16,7 x 13,0 cm
Marke: Englische Registriernummer: **R^D 96945**
(= 31. März 1888, George Davidson & Co., Gateshead)
Davidson & Co. (Gateshead, England), 1888
Schale mit steilem Steigbord;
unter dem Boden Foto „**Wartburg von unten**“;
die „RD-Nr.“ ist nochmals außen **am Standing** eingepresst
Literatur: Slack 1987, S. 185

926 Schale mit Foto
farbloses Glas
H 4,5 cm, D 20,0 x 16,5 cm
keine Marke
Davidson & Co. (Gateshead, England), 1890 (?)
unter dem Boden Postkartenfoto „**Gruss aus Zell am See**“
der Dekor ist von Davidson für ein Service verwandt worden
(vgl. Slack 1987, S. 77 und Abb. XVII); abweichend von den Musterbuchabbildungen musste die Bodenplatte für die Fotos undekoriert bleiben;
auch wenn die Schalen ungemarkt sind,
ist ihre englische Herkunft wahrscheinlich
Literatur: Slack 1987, S. 76 ff.

927 Schale mit Foto
gelbes Glas mit heller Anlauffärbung am Rand
H 4,5 cm, D 20,0 x 16,5 cm
keine Marke
Davidson & Co. (Gateshead, England), 1890 (?)
unter dem Boden Postkartenfoto „**Heringsdorf**“ [Ostsee]
zum Dekor und zur Zuweisung vgl. die vorherigen Ausführungen
Literatur: Slack 1987, S. 76 ff und Farbtafel XVII

928 Zwei Teller mit gleichem Dekor auf der Fahne
farbloses Glas, D 12,4 cm
Deutschland (?), um 1900
im Spiegel links eingepresster Steindeldecor,
rechts glatte Fläche mit Foto „**Darmstadt. Schloss**“
[**PK 2011-3, SG: Teller s. MB Streit 1913, Tafel 11, Nr. 72**
Muster „Emma“, s. PK 2009-1, S. 206 ff.]

Abb. 2004-4/146 →

Ovale Schale mit Deckel und 3 Füßen, Rosen-Dekor aufgeklebtes Foto [Berlin, Siegestsäule](#) farbloses Glas, H xxx cm, L xxx cm, B xxx cm Sammlung Vogt ohne Marke, Hersteller unbekannt

PK 2000-3, Billek, Schale mit Fotografien von Gebrüder von Streit:

Sammlung Billek: [Gruß aus Brunsbüttel](#) (Deutschland, Elbe)

PK 2001-1, Rose, Schale mit Fotografie von Davidson:

Sammlung Roese: [Metz Kathedrale](#)

PK 2003-1, SG, Schale mit Fotografie von Davidson:

Sammlung Geiselberger: [Rheingrafenstein](#) (an der Nahe)

PK 2004-3, Roese, Schale mit Fotografie von Davidson & Dose Hersteller unbekannt:

Sammlung Roese: [Murrhardt, Walderichskirche](#) (Württemberg),

PK 2009-1, SG, Schale mit Fotografie von Gebrüder von Streit:

Sammlung Geiselberger: [Vierzehnheiligen](#)

Abb. 2004-3/188

Schmuckdose mit montiertem Deckel farbloses Pressglas, H 7 cm, L 11 cm, B 8 cm aufgeklebtes Foto [Schloss Neuschwanstein](#) Sammlung Roese HR 557 ohne Marke, Hersteller unbekannt, Schlesien ?, um 1910



PK 2004-4, Stopfer, Schalen mit Fotografien von Davidson, Gebrüder von Streit und Hersteller unbekannt:

[Scheibbs](#) (Niederösterreich), [Alt-Aussee](#) (Steiermark) (2 verschiedene), [Bad Grund](#) (Deutschland, Harz), [Albendorf](#) (Wambierzyce, Polen, Glatz, Wallfahrtskirche Maria-Geburt), [Cortina](#) (Norditalien, Südtirol), [Hallstadt](#) (Salzkammergut), [Gastein](#) (Salzkammergut), [Ischl gegen Dachstein](#) (Salzkammergut), [Viktoria Straße Itzehoe](#) (Schleswig-Holstein), [Gruß vom Bodeuthor](#) (Deutschland, Harz)

PK 2004-4, Vogt, Schalen mit Fotografien von Davidson, Gebrüder von Streit und Hersteller unbekannt:

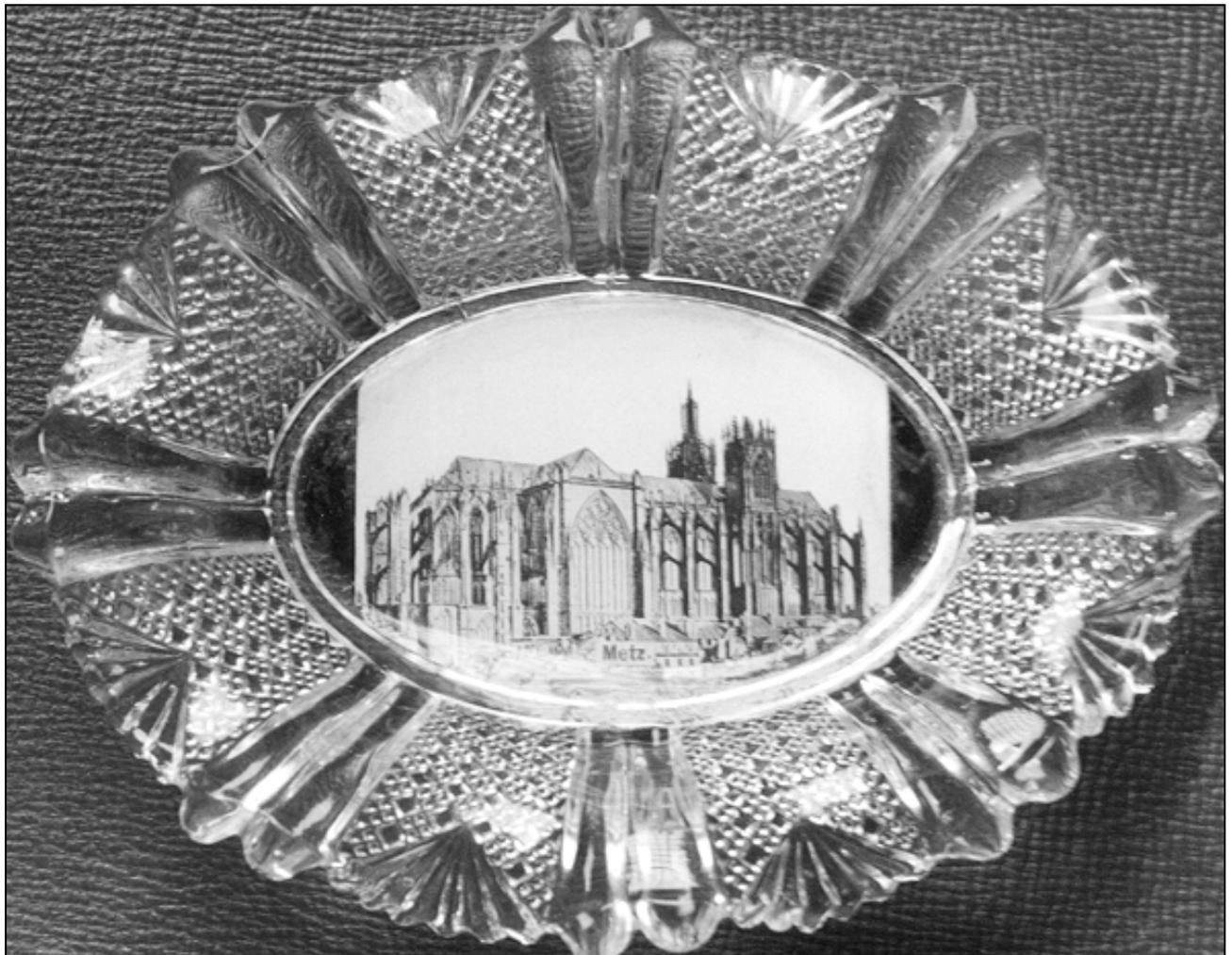
[Sigmaringen](#) (Baden-Württemberg), [Burg Lahneck](#) (Rheinland-Pfalz), [Maria Trost in Brünnl](#) (Dobrá Voda bei Nové Hradky / Gratzen, Südböhmen), [Wupperthal](#) (Müngstener Brücke, ehemals Kaiser-Wilhelm-Brücke, [höchste Eisenbahnbrücke](#) Deutschlands, Nordrhein-Westfalen), [Bad Pyrmont](#) (Niedersachsen), [Schwarzburg](#) (Thüringen), [Glauchau](#) (Sachsen), [Berlin, Siegestsäule](#) (Berlin, erbaut 1864-1873)



PK 2004-4, Stopfer: Aus den Sammlungen Billek, Franke, Geiselberger, Roese, Stopfer und Vogt sind Fotografien aus Deutschland, Böhmen (Marienbad / Mariánské Lázně, Maria Trost in Brünnl / Dobrá Voda bei Nové Hrady / Gratzen), Polen (Albendorf / Wambierzyce, Schlesien, Glatz) und Österreich (Salzkammergut u.a.) bekannt. Sie stammen zum weit überwiegenden Teil aus England. In meiner langen Sammeltätigkeit habe ich viele englische Erinnerungs-Teller und -Schalen

gesehen, aber erst ein Glas, das von Gebrüder von Streit, Berlin - Hosena-Hohenbocka, stammen könnte. Wenn man allerdings das quadratische Schälchen in „Blue Pearline“ mit dem 8-eckigen, farblosen Teller mit Rosetten und Mäander vergleicht, kann man eine große Ähnlichkeit zwischen beiden feststellen. Ein weiteres quadratisches Schälchen zeigt „Ischl gegen den Dachstein“. Die Herkunft ist bisher noch ungeklärt.

Abb. 2001-1/158
ovaler Teller „Richelieu“, eingeklebte Fotografie „Metz“ Kathedrale
farbloses Pressglas, L 19 cm
Sammlung Roese HR 406
George Davidson & Co., Gateshead, England, ab 1888, R^D 96916 [? / R^D 217752, 1888]



Anmerkungen:

[http://de.wikipedia.org/wiki/Metz:](http://de.wikipedia.org/wiki/Metz)

Bis zum 16. Jahrhundert war Metz eine wahrhafte Klosterstadt: Ab dem 12. und 13. Jahrhundert kamen die Bettel- und Ritterorden hinzu, die aus Metz eine mehrheitlich geistliche Stadt machten. Die Ankunft der Franzosen ab dem 16. Jahrhundert setzte dieser Periode ein Ende. Sie wandelten die religiöse Stadt in ein **militärisches Bollwerk** gegen das Heilige Römische Reich deutscher Nation um.

1552 besetzte der französische **König Heinrich II.** die Stadt, deren Bürger acht Tage lang Widerstand geleistet

hatten. Er nannte diesen Einzug „la chevauchée d'Austrasie“ (der Ritt nach Austrasien), denn er betrachtete diesen politischen Erfolg als Revanche für den **Verlust des lothringischen Teils des Reiches** durch seine karolingischen und kapetingischen Vorfahren. Eigentlich bekam Heinrich II. das Vikariat bzw. Protektorat über die Bistümer Metz, Toul und Verdun. [...] Jeder Versuch von **Kaiser Karl V.**, die Stadt Metz zurückzuerobern, misslang. Die Franzosen blieben in Metz, bis der Westfälische Frieden **1648** ihnen die drei Bistümer offiziell und endgültig zuerkannte. Die Festung Metz wurde im 17. Jahrhundert durch **Vauban** vergrößert und diente als Drehscheibe für alle Feldzüge von **König Louis XIV.** in seiner Reunionspolitik gegen Osten.

1871-1918 (und de facto nochmals 1940-1944) gehörte **Metz** zum **Deutschen Reich**. **1870** hatte im Deutsch-Französischen Krieg die Festung nach einer zweimonatigen Belagerung durch Friedrich Karl von Preußen kapituliert. Metz wurde Verwaltungssitz des neu geschaffenen **Bezirks Lothringen** innerhalb des **Reichslandes Elsass-Lothringen** mit der Hauptstadt Straßburg und zur **stärksten Festungsstadt im Deutschen Reich** ausgebaut. Das zuvor mehrheitlich französisch-sprachige Metz, wurde vor allem durch Stationierung von deutschen Beamten und Militärs vorübergehend mehrheitlich deutsch. [...]

1940 wurde die Stadt von deutschen Truppen erobert und nach der Kapitulation Frankreichs dem Deutschen Reich faktisch wieder angeschlossen. Im Jahre **1944** bildete die **Eroberung von Metz durch die Amerikaner** den Höhepunkt der Schlacht um Lothringen.

http://de.wikipedia.org/wiki/Festung_Metz:

Nach der Besitznahme der Stadt durch französische Truppen (Vertrag von Chambord) wurde **1556-1562** eine Zitadelle im Süden von Metz erbaut. **1674** begann unter Leitung des Festungsbaumeisters Sébastien le Prestre de **Vauban** (1633-1707) eine bis zum Ende des 17. Jahrhunderts dauernde Neubefestigung [...]. Metz wurde damit zur **stärksten Festungsstadt von Frankreich**. [...] Weder im Krieg von 1870/1871 (Belagerung von Metz) noch im Ersten Weltkrieg 1914/1918 waren die Befestigungen der Stadt Metz aktiv am Kampf beteiligt. In den 1930-er Jahren richtete die französische Armee in Metz einige Kommandobehörden der **Maginot-Linie** ein. Im Kampf um Metz nutzte die deutsche Wehrmacht im Spätsommer **1944** einige der alten Befestigungswerke und leistete der 3. US-Armee einen unerwartet langen Widerstand.

Literaturangaben

| | |
|---------------|--|
| Slack 1987 | Slack, Raymond, English Pressed Glass 1830-1900, London, Barrie & Jenkins, 1987 |
| Thompson 2000 | Thompson, Jenny, The Identification of English Pressed Glass: 1842-1908, Kendal, Cumbria, Selbstverlag, 1989, reprinted 1993, 1996, 2000 |

Siehe unter anderem auch:

- PK 2000-3** [Billek, Stopfer, Mäander und Rosetten \(Schale Brunsbüttel von Streit\)](#)
- PK 2001-1** [Roese, Schöne Pressgläser aus der Sammlung Roese \(Davidson, Metz\)](#)
- PK 2001-1** [Anhang 03, Musterbuch Gebrüder von Streit Glaswerke, Hosena-Hohenbocka, März 1913](#)
- PK 2002-4** [SG, Pressgläser aus Böhmen - von Stölzle in Georgental, von Inwald oder Rindskopf in Teplitz oder von Reich oder Schreiber in Mähren? \(Wallfahrer-Becher\)](#)
- PK 2002-4** [Stopfer, Briefbeschwerer „HERRENHAUS bei STEINSCHÖNAU“ mit dem Basaltfelsen ...](#)
- PK 2003-1** [SG, Schale von Davidson mit Fotografie vom „Rheingrafenstein“ an der Nahe](#)
- PK 2003-1** [SG, Teller mit Kaiser Wilhelm II. und Kaiserin Auguste Victoria auf Lithografie, 1906](#)
- PK 2004-3** [Roese, Wieder einmal: interessante Pressgläser ... „Murrhardt, Walderichskirche“](#)
- PK 2004-4** [Franke, Schalen mit eingeklebten Fotografien aus Franke 1990, Abb. 919 - 928](#)
- PK 2004-4** [Stopfer, Schalen und Teller von Davidson mit Erinnerungsfotos an die Sommerfrische](#)
- PK 2004-4** [Vogt, Schalen von Davidson und anderen mit Fotografien von Orten aus Deutschland](#)
- PK 2008-3** [SG, Briefbeschwerer „Kurhaus in Warmbrunn“ - Gebrüder Siegwart & Co., Stolberg bei Aachen, um 1880 - 1890](#)
- PK 2009-1** [Wessendorf, SG, Das Service „Emma“ von Gebrüder von Streit, Berlin 1913: hergestellt in Hosena-Hohenbocka oder von S. Reich & Co., Mariánská hut?](#)
- PK 2009-3** [Nový & Havlíčková, „Wunderbare Quellen“ - Bade- und Andenken-Becher](#)
- PK 2011-3** [Vogt, SG, Schalen und Teller mit eingeklebten Fotografien von deutschen Reiseorten George Davidson & Co., Gateshead-on-Tyne, England, registriert 1893](#)
- PK 2011-3** [Vogt, SG, Schalen, Teller und anderes „Lady Chippendale“, RD 176566 George Davidson & Co., Gateshead-on-Tyne, England, registriert 1891](#)
- PK 2011-3** [Vogt, SG, Schalen und Teller „Richelieu“ mit eingeklebten Fotografien von Reiseorten George Davidson & Co., Gateshead-on-Tyne, England, registriert 1888](#)
- PK 2011-3** [Vogt, SG, Schalen und Teller mit eingeklebten Fotografien von deutschen Reiseorten George Davidson & Co., Gateshead-on-Tyne, England, registriert 1889, 1895, 1897](#)
- PK 2011-3** [Vogt, SG, Uran-gelbe Gläser mit opak-gelbweißen Anlauffarben am Rand: Primrose von George Davidson 1896 und Amanda von Fenner Hütte 1906](#)
- PK 2011-3** [Vogt, SG, Uran-gelbe, blaue und farblose Gläser mit opak-weißen Anlauffarben am Rand: Primrose von George Davidson 1896 und Emma von Gebrüder von Streit 1913](#)
- PK 2011-3** [Vorgić, SG, Pressglas in „Porzellan und Glas“ 1985 \[Porcelan i staklo / Порцелан и стакло\] \(Davidson\)](#)



Abb. 2011-3/002 (Maßstab ca. 110 %)

Ovale Schale mit Pseudoschliff Diamanten & Fächer, blaues Pressglas mit opak-hellblauer Anlauffarbe, H 4,3 cm, B 12,1 cm, L 15,9 cm
Fotografie „Metz“, Fortifications de Metz, Porte des Allemands [Festung, Deutsches Tor], Ansicht um 1900

Sammlung Museum Warndt, ehemals Sammlung Schmaus

George Davidson & Co., Gateshead, England, 1888-1893, ohne englische Registriernummer [R^D 96945, Davidson, Dekor „Richelieu“]



WEB

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2003-1w-sg-davidson-rheingrafenstein.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-3w-roese-davidson-murrhardt.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-4w-stopfer-schalen-fotografien.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2004-4w-vogt-schalen-fotografien.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-1w-sg-streit-vierzehnheiligen.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2009-1w-sg-streit-service-emma.pdf



Abb. 2011-3/003 (Maßstab ca. 110 %)

Ovale Schale mit Pseudoschliff Diamanten & Fächer, blaues Pressglas mit opak-hellblauer Anlauffarbe, H 4,3 cm, B 12,1 cm, L 15,9 cm
Fotografie „Metz“, Fortifications de Metz, Porte des Allemands [Festung, Deutsches Tor], Ansicht um 1900
Sammlung Museum Warndt, ehemals Sammlung Schmaus
George Davidson & Co., Gateshead, England, 1888-1893, ohne englische Registriernummer [R^D 96945, Davidson, Dekor „Richelieu“]

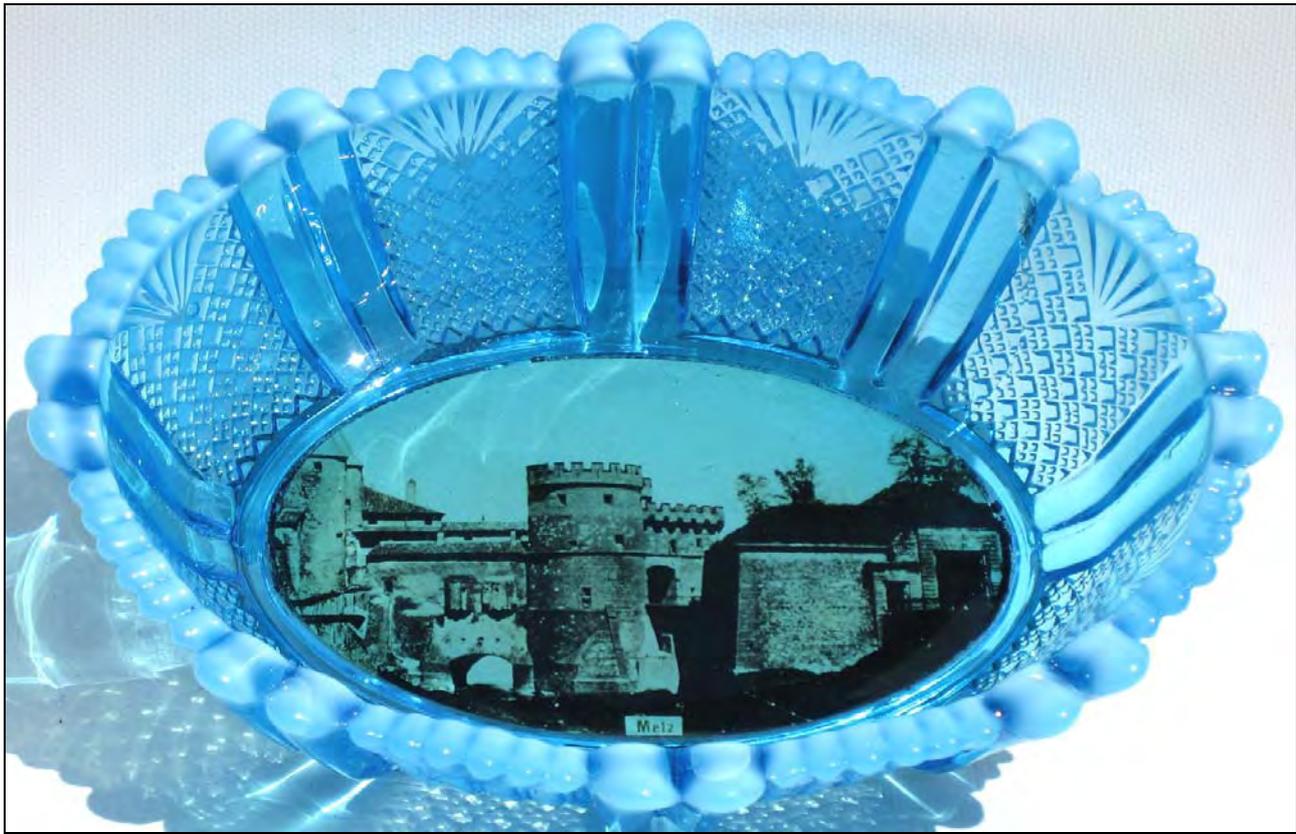


Abb. 2011-3/004

Fortifications de Metz [Festung], Porte des Allemands [Deutsches Tor], Ansicht um 1900
aus Wikipedia DE / http://de.wikipedia.org/wiki/Festung_Metz

